

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.02.2021

Einwohnerfragestunde

Anfragen wurden gestellt zur Vorhaltung von Müllgefäßen für Hundekot an Spazierwegen und der Einrichtung eines Mitfahrbänkles, was jedoch aufgrund der guten Anbindung an den ÖPNV in Dunningen als nicht erforderlich gesehen wurde.

Baugesuche

- Der Erweiterung eines Containerbaus in Dunningen, Schramberger Straße 63 wurde das Einvernehmen zum Bauantrag mehrheitlich erteilt.
- Dem Neubau eines Wohnhauses mit Garage in Dunningen-Seedorf, Heiligenbronner Straße 69 wurde das Einvernehmen zum Bauantrag einstimmig erteilt.

Einrichtung öffentlicher WLAN-Hotspots

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Schumacher Herrn Leopold von der Firma Leopold Netzwerktechnik GmbH begrüßen. Nach den Ausführungen des Referenten sei die Bereitstellung von WLAN-Hotspots an öffentlichen Plätzen mittlerweile bereits Standard. Öffentliche Plätze könnten so beworben und belebt werden. Denn der besondere Service ziehe Kunden oder Passanten an und steigere ihre Verweildauer. Für Nutzer seien die kostenlosen und leistungsstarken WLAN-Hotspots eine Möglichkeit, ohne Kosten für mobile Datenflatrates unterwegs im Internet zu surfen. Je nach örtlicher Gegebenheit variere die Reichweite und somit der Empfangsradius. Dieser liege in der Regel bei ca. 100 m.

Herr Leopold stellte die Konzeption vor, die in den einzelnen Ortsteilen entsprechende WLAN-Zugänge beinhaltet. Dabei seien in Dunningen im Bereich der Wehlehalle, in Lackendorf im Bereich der Eschachtalhalle und in Seedorf im Bereich der Ortsverwaltung entsprechende Access-Points vorgesehen. Die Kosten für die Einrichtung sollen sich dabei auf insgesamt ca. 5.700,00 Euro belaufen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde vorgeschlagen, einen zusätzlichen WLAN-Zugang im Bereich des Rathauses vorzusehen. Der Gemeinderat beschloss danach einstimmig die WLAN-Konzeption und beauftragte mit der Einrichtung die Fa. Leopold Netzwerke GmbH, Zimmern ob Rottweil.

Neubau eines Kindergartens in Seedorf

Bereits am 10.07.2017 fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zum Neubau eines Kindergartens in Seedorf. Aufgrund vergaberechtlicher Vorschriften musste im Vorfeld der eigentlichen Planung zwingend ein Architektenwettbewerb ausgelobt werden. Ziel dieses Wettbewerbs war es, auf Grundlage eines vom Gemeinderat beschlossenen Raumprogramms und den städtebaulichen Vorgaben einen optimalen Entwurf zu finden.

Im Zuge des Architektenwettbewerbs gingen zwanzig verschiedene Vorschläge ein, welche letztlich durch ein Preisgericht am 28.01.2021 bewertet wurden. Teilnehmer des Preisgerichts waren erfahrene Architekten sowie Vertreter des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung. Als Sieger des Architektenwettbewerbs gingen die Architekturbüros ARGE MGF Architekten GmbH, Stuttgart mit Wiedemann + Schweizer Landschaftsarchitektur, Stuttgart (1. Preis), ARGE KUBUS360 GmbH, Stuttgart mit Dreigrün Gross+Partner mbB, Reutlingen (2. Preis) und ARGE Simon Freie Architekten BDA, Stuttgart mit Ralph Wölffling-Selig Freier Landschaftsarchitekt, Stuttgart (3. Preis) hervor.

Die ersten drei Preise wurden dem Gemeinderat vorgestellt. Im Vorfeld der Sitzung bestand die Gelegenheit, alle eingegangenen Pläne und Modelle zu besichtigen. Das Modell des 3. Preises sieht einen zweigeschossigen L-förmigen Baukörper vor, der einen geschützten Innenhof nach Süden und eine klare innere Raumstruktur präsentiert. Ein unregelmäßiges Faltdach mit breiten aneinandergereihten Satteldächern sowie ein großzügiger Freiraum nach Süden prägt das Modell des 2. Preises. Bei dem mit dem 1. Preis bedachten Modell ist der winkelförmige, leicht trapezförmig zugeschnittene und sich nach Südwesten öffnende Baukörper signifikant. Wie Bürgermeister Schumacher anschließend betonte, sei der Zeitplan abhängig von der Finanzierung und es könne frühestens im kommenden Jahr mit einer Ausschreibung gerechnet werden.

Der Gemeinderat nahm die Vorstellung des Ergebnisses des Architektenwettbewerbs zur Kenntnis.

Prüfung der Bauausgaben der Gemeinde Dunningen 2014 – 2018

Nach Angaben der Verwaltung liegt zwischenzeitlich der Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg über die örtliche Prüfung der Bauausgaben vor, der dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben wurde. Es wurden dabei 35 wesentliche Punkte in den Bereichen Kirchhöfen-Nord, Bauabschnitt 2012, Hüttensberg-Mitte, Bauabschnitt 2014, L 422 in der Ortsdurchfahrt Dunningen-Seedorf sowie Umbau und Erweiterung der Grundschule in Dunningen-Seedorf beanstandet, welche derzeit noch aufgearbeitet werden. Dabei sei teilweise die Verjährung rechtlich zu berücksichtigen.

Annahme von Spenden

Geldspenden im Wert von über 100,00 Euro wurden angenommen für die Freiwillige Feuerwehr Dunningen in Höhe von 150,00 Euro und für die Jugendarbeit bzw. das Jugendbüro in Höhe von 600,00 Euro. Geldspenden im Wert von weniger als 100,00 Euro wurden in Höhe von insgesamt 70,00 Euro für den Kindergarten Dunningen angenommen.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig die Annahme der obengenannten Spenden.

Bekanntgaben, auch von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen Ergebnis der Radonmessungen in der Gemeinde Dunningen

Die Verwaltung informierte darüber, dass sich die Gemeinde Dunningen an einer Messkampagne des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg beteiligte und an 6 Gebäuden (in Dunningen Eschachschule Gebäude A, Turn- und Festhalle, Musikschule, Kindergarten, in Lackendorf Altes Schulhaus, Kindergarten, in Seedorf Grundschule mit Pavillon, Kindergarten) Radonmessungen durchgeführt wurden. Teilweise soll bei Gebäuden mit schlechteren Messwerten eine Nachmessung veranlasst werden.

Wirtschaftspläne und Haushaltssatzung

Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe sowie die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Eberbachgruppe wurden nach Angaben der Verwaltung zwischenzeitlich genehmigt. Die Haushaltssatzung erlangt ab 02.03.2021 Rechtskraft.

Impftermine

Bürgermeister Schumacher bedankte sich beim Frohen Alter und Geselligen Alter für die reibungslose Abwicklung und Hilfe bei den Impfterminen.

Testungen

Wie Bürgermeister Schumacher berichtete, wurden vom Land Baden-Württemberg 1500 Antigentests für das Personal der Kindergarten und Schulen zur Verfügung gestellt. Eine Schulung durch das DRK soll erfolgen.

Anfragen

Eine Anfrage wurde gestellt zum schlechten Straßenzustand der Verbindungstraße zwischen Seedorf und Heiligenbronn. Diese soll gerichtet werden sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen.

Verabschiedung von Schulsekretärin Angelika Werner

In der Gemeinderatssitzung wurde die langjährige Schulsekretärin der Grundschule Dunningen in Seedorf, Frau Angelika Werner, in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In seiner Laudatio würdigte Bürgermeister Schumacher die Verdienste von Frau Angelika Werner, auch im Namen von Herrn Streule und der Lehrerschaft der Grundschule Dunningen in Seedorf und führte aus, dass die seit 1997 dort beschäftigte Frau Werner stets fleißig und engagiert gewesen und dabei immer Ansprechpartnerin für Schüler, deren Eltern sowie für die Lehrkräfte gewesen sei.

Bürgermeister Schumacher wünschte Frau Werner für ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Als Präsent für Ihren großen Einsatz und die geleistete Arbeit für die Gemeinde Dunningen erhielt Frau Werner einen Blumengruß sowie einen Gutschein.



Ehrung von Gemeindeamtsrätin Dagmar Maier zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Die Leiterin der Kämmerei, Frau Dagmar Maier, wurde zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum geehrt. Nach dem Abschluss ihrer Ausbildung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl 1995 wurde sie nach verschiedenen beruflichen Stationen im Februar 2020 als stellvertretende Leiterin in der Kämmerei bei der Gemeinde Dunningen eingestellt und ist seit 2021 Leiterin der Kämmerei. Aus Anlass des 25-jährigen Dienstjubiläums erhielt Frau Dagmar Maier von Bürgermeister Schumacher einen Blumenstrauß und eine Urkunde überreicht.